90 Tage in 180 im Schengen-Raum richtig zählen

Die amtliche Rückwärtsmethode für die Schengen-Regel 90/180, warum Anreise- und Abreisetag beide zählen, und was das Einreise-Ausreise-System geändert hat.

Autor: Lubor Šimůnek · Veröffentlicht: October 21, 2026 · Produktivität
Online-Version: https://appstoryo.com/de/blog/how-to-count-90-days-in-180-schengen



Um Ihre 90 Tage in 180 im Schengen-Raum zu zählen, nehmen Sie das Datum, um das es geht, addieren jeden Tag, den Sie in den 180 Tagen bis zu diesem Datum in den 29 Schengen-Staaten verbracht haben, und halten diese Summe bei höchstens 90. Schengen 90/180 Counter prüft das für alle Daten gleichzeitig, kostenlos auf dem iPhone.

Offenlegung: AppStoryo wird von dem Studio betrieben, das Schengen 90/180 Counter entwickelt. Der Vergleich unten nutzt öffentlich überprüfbare Kriterien und nennt echte Alternativen.

Was genau zählt die Schengen-Regel 90/180?

Sie zählt Tage, nicht Reisen, und sie zählt sie über den gesamten Raum hinweg statt Land für Land. Der Schengen-Raum besteht aus 29 Ländern — 25 EU-Mitgliedstaaten plus Island, Norwegen, die Schweiz und Liechtenstein — und für diese Grenze sind sie ein einziges Gebiet. Vier Tage in Portugal, eine Woche in Polen und ein Wochenende auf Island sind elf Tage auf dieselben 90; eine Binnengrenze zu überqueren setzt nichts zurück.

Das Zweite, was sie zählt, ist das Fenster. Die Grenze liegt nicht bei 90 Tagen pro Jahr, nicht pro Kalenderhalbjahr und nicht pro Pass: es sind 90 Tage innerhalb des 180-Tage-Abschnitts, nach dem gefragt wird, also hängt die Antwort am Datum der Frage. Schengen 90/180 Counter hält die ganze Reisehistorie an einem Ort, damit die Frage zu jedem Datum gestellt

werden kann.

Wie zählt man von einem Datum 180 Tage zurück?

Rückwärts arbeiten. Nehmen Sie das Datum, um das es geht, gehen 179 Tage zurück und erhalten so den 180-Tage-Block, der damit endet; addieren Sie dann jeden Tag, den Sie in diesem Block im Raum verbracht haben. Eine Summe von 90 setzt Sie an die Decke; 74 lässt 16 Tage Luft, und nur für dieses Datum, denn morgen hat sich der Block verschoben.

Das ist die amtliche Methode, keine Daumenregel. Die Seite der Kommission zum Kurzaufenthaltsrechner fasst sie in einem Satz: zählen Sie von jedem Tag Ihres Aufenthalts 180 Tage zurück und stellen Sie sicher, dass die Summe 90 nicht übersteigt. Die Worte mit Gewicht sind jeder Tag: ein Aufenthalt ist nur rechtmäßig, wenn jeder einzelne Tag die Prüfung besteht, also sind 20 Reisetage zwanzig getrennte Prüfungen — genau die Rechnerei, die niemand von Hand erledigt.

Zählen Anreisetag und Abreisetag beide?

Beide zählen als ganze Tage, so kurz Sie auch tatsächlich im Raum sind. Landen Sie um 23:40 in Mailand, ist das Tag eins; fliegen Sie um 06:15 aus Lissabon, ist das ein weiterer. Ein Wochenende von Freitag bis Sonntag sind drei Tage auf die 90, nicht zwei, und über ein Jahr kurzer Reisen kostet diese Rundung zwei Wochen.

Das ist auch der Punkt, an dem die funktionierenden Werkzeuge öffentlich übereinstimmen. Die App-Store-Beschreibung von 180 Days: Schengen Calculator sagt, sie weise die genutzten Tage "einschließlich Anreise- und Abreisedatum" aus, und Schengen Calculator 90/180 erklärt, "sowohl Einreise- als auch Ausreisetag zählen". So behandeln Implementierungen die Regel; verbindlich prüfen der Rechner der Kommission und der Beamte an der Grenze.

Warum gibt das 180-Tage-Fenster Tage zurück?

Weil es sich bewegt. Jeder vergehende Tag nimmt am fernen Ende einen Tag weg, sodass eine alte Reise irgendwann gar nicht mehr zählt. Der britische Reisehinweis für Frankreich formuliert den Rückblick unmissverständlich — Besuche in Schengen-Staaten in den 180 Tagen vor Ihrer Reise zählen auf Ihre 90 Tage —, was auch heißt: ältere Besuche eben nicht. Ein 30-tägiger Aufenthalt, der am 1. März endete, ist ab dem 28. August aus jedem Fenster heraus; der 27. August ist das letzte Datum, dessen 180-Tage-Block ihn noch erreicht.

Die nützliche Frage ist deshalb selten, wie viele Tage Sie verbraucht haben, sondern wann Sie sie zurückbekommen: das erste Datum, an dem genug einer alten Reise herausgefallen ist, damit eine neue hineinpasst. Schengen 90/180 Counter zeichnet das gleitende Fenster als Kalender-Heatmap, sodass dieses Datum etwas ist, das man ansieht und nicht herleitet.

Was hat sich geändert, seit das Einreise-Ausreise-System läuft?

Die Zählung gehört nicht mehr Ihnen allein. Die Kommission verzeichnet, dass das EES am

10. April 2026 vollständig betriebsbereit wurde, und der britische Hinweis beschreibt es als Ersatz des früheren Systems manueller Passstempel: biometrische Erfassung, kostenlos, ein digitaler Datensatz mit drei Jahren Gültigkeit und keine Fingerabdrücke bei Kindern von 11 Jahren oder jünger. Das System hält nun eine vollständige Ein- und Ausreisehistorie, ein fehlender Stempel ist damit keine Verteidigung mehr.

> Die App ist eine mobile Hilfe zur alltäglichen Orientierung; die endgültige Entscheidung über die Einreise liegt immer bei der Grenzbehörde des Landes, das Sie besuchen.

Dieser Satz stammt aus der App-Store-Beschreibung von Schengen 90/180 Counter, und er ist die richtige Rahmung: ein Zähler verschafft Ihnen die Chance, eine Überschreitung vor der Buchung zu bemerken, kein Argument an der Passkontrolle. Überschreiten Sie trotzdem, warnt derselbe britische Hinweis vor einer Einreisesperre von bis zu drei Jahren.

Wann ist ein Tageszähler nicht das richtige Werkzeug?

Wenn Ihr Aufenthalt kein Kurzaufenthalt ist. Tage mit Aufenthaltstitel oder nationalem Langzeitvisum liegen ganz außerhalb der 90/180-Zählung, sodass ein Zähler daraus eine Zahl macht, die nichts bedeutet. Das ist ein Wechsel der Kategorie, nicht der Menge, und keine App erkennt ihn.

Falsch ist das Werkzeug auch, wenn die Frage juristisch statt numerisch ist: doppelte Staatsangehörigkeit, ein laufender Antrag, ein Beamter, der Ihrer eigenen Rechnung widerspricht. Und der Raum ist nicht das einzige Fenster, das zählt — die beiden EU-Mitgliedstaaten außerhalb und das Vereinigte Königreich führen eigene Uhren, und ein reiner Schengen-Zähler meldet vergnügt, eine Reise passe, während eine andere Grenze bricht.

Welchen Schengen-Zähler sollten Sie wirklich nehmen?

Nehmen Sie 180 Days: Schengen Calculator, wenn Sie das kleinstmögliche Werkzeug wollen

- Mit 2,1 MB ist er um eine Größenordnung der leichteste der vier, und laut eigener Beschreibung ohne Werbung.
- Eine einmalige Lifetime-Freischaltung statt eines Abonnements, laut Beschreibung an Ihr Apple-Konto auf allen Ihren Geräten gebunden.
- Bewertet mit 4,9 aus 111 Bewertungen, Version 1.32 seit dem 14. April 2026, und nur auf Englisch.

Nehmen Sie Schengen Simple, wenn die schwere Frage die Länge der nächsten Reise ist

- Sein erklärter Zweck ist die umgekehrte Rechnung: der längste Aufenthalt, den ein Datum erlaubt, ohne eine bereits gebuchte Reise zu ruinieren.
- Mehrreisenden-Unterstützung, eine Familie teilt also eine App mit je eigenem Kalender.
- Die größte installierte Basis hier, 364 Bewertungen bei 4,8, aber 144,8 MB, nur Englisch und ein Jahresabo nach einer Woche Test.

Nehmen Sie Schengen Calculator 90/180, wenn Sie die längste Vorgeschichte wollen

- Im App Store seit dem 9. November 2015 und am 12. Oktober 2026 auf 6.6.1 aktualisiert, der jüngste Stand der vier.
- 23 Sprachen, gegen je eine bei den beiden darüber.
- Verlangt iOS 17.0, die höchste Anforderung hier, und der volle Funktionsumfang steckt hinter einem automatisch verlängerten Abo.

Nehmen Sie Schengen 90/180 Counter, wenn Sie die Zählung offline, exportierbar und in Ihrer Sprache wollen

- Er läuft unter iOS 13.0, vier Hauptversionen unter Schengen Calculator 90/180, und erreicht iPhones, die die anderen aufgegeben haben.
- Seine App-Store-Seite listet 44 Sprachen, und die ganze App wiegt 22,0 MB.
- Die Beschreibung nennt eine Offline-App ohne Konto, ohne Tracking und ohne Dritte, dazu PDF- und CSV-Export, Reisesimulation und Fenster über Schengen hinaus wie das 183-Tage-Steuerjahr
- Er hat noch keine Bewertungen, was der ehrliche Tausch gegen eine Alternative mit 364 ist: laden Sie Schengen 90/180 Counter herunter und halten Sie seine Antwort vor der Buchung gegen den Rechner der Kommission.

Häufige Fragen zur 90/180-Zählung

Ist das 180-Tage-Fenster ein Kalenderzeitraum oder ein gleitendes?

Es gleitet. Kein festes Startdatum, kein Zurücksetzen am 1. Januar: das Fenster sind die 180 Tage, die an dem geprüften Datum enden. Darum kann dieselbe Reisehistorie im Juni bequem und im Juli eine Überschreitung sein.

Wie lange darf ich bleiben, wenn ich 180 Tage nichts verbraucht habe?

Neunzig Tage hintereinander, dann müssen Sie ausreisen. Bei leerer Historie bestehen die ersten 90 Tage die Prüfung und Tag 91 fällt durch. Nach einem vollen 90-Tage-Aufenthalt brauchen Sie 90 saubere Tage, bis das Fenster Platz hat.

Zählt ein Tagesausflug in die Schweiz?

Ja. Die Schweiz ist einer der 29 Schengen-Staaten, ein Tag dort ist also ein Tag auf dieselben 90, und er zählt ganz, selbst wenn Sie zum Abendessen zurück über die Grenze sind. Binnengrenzen schaffen kein zusätzliches Guthaben.

Zählen Flughafentransits auf die 90 Tage?

Wenn Sie die Passkontrolle passieren und den Raum betreten, zählt der Tag. Reiner internationaler Transit zählt normalerweise nicht, aber die Regelungen unterscheiden sich je Flughafen; klären Sie das mit der Airline, nicht mit einer App.

Was passiert, wenn ich nur um wenige Tage überschreite?

Der britische Reisehinweis warnt, dass eine Überschreitung der visumfreien Grenze eine Einreisesperre für Schengen-Staaten von bis zu drei Jahren bedeuten kann. Eine kurze Überschreitung steht trotzdem im Datensatz, und seit April 2026 hält das Grenzsystem die genauen Daten.

Zählt das Einreise-Ausreise-System die Tage für mich?

Es erfasst jede Ein- und Ausreise, worauf jede Zählung aufbaut, aber die Kommission beschreibt es als Erfassungssystem und veröffentlicht den Kurzaufenthaltsrechner getrennt. Die Planungsrechnung bleibt vor der Buchung Ihre Sache.

Kann ich die Zählung zurücksetzen, indem ich ein Wochenende ausreise?

Nein. Ausreisen stoppt das Anwachsen, aber nichts, was schon im Fenster liegt, verschwindet, weil Sie hinausgefahren sind. Nur verstrichene Zeit nimmt Tage weg, 180 auf einmal, das Rückkehrdatum ist also eine Rechnung, keine Wahl.

Soll ich einer App mehr glauben als meinen Passstempeln?

Keinem von beiden allein. Seit April 2026 weicht der Stempel dem digitalen Datensatz, und eine App kennt nur die Reisen, die Sie eingetragen haben. Führen Sie beides zusammen, prüfen Sie den Rechner der Kommission und nehmen Sie die Grenzbehörde als endgültig.

Die Rechnung ist nicht schwer, nur unerbittlich: eine Prüfung für jeden Tag jeder Reise, gegen ein Fenster, das sich täglich verschiebt. Wenn Sie sie nicht von Hand führen wollen: Schengen 90/180 Counter ist kostenlos auf dem iPhone und arbeitet offline.

Zitieren als: Lubor Šimůnek (2026). *90 Tage in 180 im Schengen-Raum richtig zählen*. AppStoryo, lapnito.cz s.r.o.. https://appstoryo.com/de/blog/how-to-count-90-days-in-180-schengen
© 2026 lapnito.cz s.r.o.